Biotopname
Ruderale Sandmagerrasen südwestlich des "Riedensee"

Standort /Geologie
militärisch überprägte ehemalige Küstendüne

X

TK10 0305 - 321 - **Biotop-Nr.** 4002

Anschluß in TK

Naturraum Kühlung
104

Landkreis / Kreisfreie Stadt
Bad Doberan

Gemeinde / Stadt
Bastorf

lfd. Nr. im Biotopverzeichnis
00105

	Film-Nr.	**Bild-Nr.**
Luftbild-Nr.	140 -	0288
	-	
Größe in ha	0 ,	1298
Länge in m	,	
min. Breite in m	,	
max. Breite in m	,	

Schutzmerkmale
geschützt nach §20 LNatG M-V: X

1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil

NLP		FND		NP		FiB	
NSG	1	LSG		BR		FFH-Geb.	
ND		GLB		FnB		Wald-Totalreservat	

	Hauptcod.	**Nebencode**								**Überlagerungscode**	
Code	TMD										
%	100										

Vegetationseinheiten
Rotschwingel-Labkraut-Grasnelkenflur

Habitate + Strukturen

Beschreibung / Besonderheiten
Auf einer wahrscheinlich ehemaligen Küstendüne oder kiesig sandigen Erhebung der Grundmoräne, welche militärisch genutzt wurde, siedelt am Hangbereich auf mäßig trockenen, sandig kiesigen Substrat eine Rotschwingel-Labkraut-Grasnelkenflur.
Bemerkenswert ist die Dominanz der Grasnelke. Weiterhin treten charakteristische Arten wie Wilde Möhre, Silberfingerkraut und Schafschwingel neben Störzeigern wie Knaulgras, Beifuß und Quecke auf. Der Biotop wird von Ruderalfluren und Kriechrasen umgeben. Eine Beweidung wäre sinnvoll.

Wertbestimmende Kriterien

	Artenreichtum (Flora)		vielfältige Standortverhältnisse
	Vorkommen seltener / typischer Tierarten		historische Nutzungsformen
X	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand		aktuelle Nutzung
	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft		Flächengröße / Länge
	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops	X	Umgebung relativ störungsarm
	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops		landschaftsprägender Charakter
	typische Zonierung von Biotoptypen		Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion
	Struktur- und Habitatreichtum		

Gefährdung

YLS

keine Gefährdung

Empfehlung

ZMB

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10	Biotop-Nr.
0305 - 321	- 4002

Substrat

k	g	
		Torf, wenig gestört
		Torf, degradiert
		Antorf
	g	Sand
		Kies / Steine
		Lehm
		Ton
		Halbkalk / Kalk
		Schlamm / Faulschlamm
		gestörter Boden

Trophie

k	g	
		dystroph
		oligotroph
	g	mesotroph
k		eutroph
		poly- / hypertroph

Wasserstufe

k	g	
		trocken
	g	mäßig trocken
		wechselfeucht
k		frisch
		feucht
		sehr feucht
		naß
		offenes Wasser
		quellig

Relief

k	g	
		eben
		wellig
		kuppig
		dünig
k		Berg / Rücken
		Riedel
		Flachhang <= 9°
	g	Steilhang > 9°
		Nische
		Senke / Strecksenke
		Kerbtal
		Sohlental

Exposition

k	g	
		N
		NO
		O
		SO
		S
		SW
		W
	g	NW

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

k	g	
		intensiv
		extensiv
		aufgelassen
	g	keine Nutzung

Nutzungsart

k	g	
		Acker
		Wiese
		Weide
		forstliche Nutzung
		Fischerei
		Angeln
		Erholung
		Kleingartenbau
		Erwerbsgartenbau
		Ferienhäuser
		Bodenentnahme
		Verkehr
		Ver- / Entsorgungsanlage
		sonstige Nutzung:

Umgebung

k	g	
		Acker / Gartenbau
		Ackerbrache
		Grünland. intensiv
		Grünland, extensiv
		Laub- / Mischwald
		Nadelwald
		Feuchtwald / -gebüsch
		Gehölz
		Röhricht / Feuchtbrache
	g	Hochstauden / Ruderalflur
		Graben
		Fließgewässer
		Stillgewässer
		Trockenbiotop
		Grünanlage / Kleingarten
		Weg
		Straße, Parkplatz
		Bahnanlage
		Gewerbe / Industrie
		Silo / Stallanlage
		Gebäude / Siedlung
		Spülfeld / Halde
		Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

<u>Armeria maritima elongata</u> Festuca rubra

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Centaurea scabiosa

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Achillea millefolium, Agrostis capillaris, Artemisia vulgaris, Dactylis glomerata, Daucus carota, Elytrigia repens, Festuca ovina agg., Galium verum, Plantago lanceolata, Potentilla argentea, Ranunculus bulbosus

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 27.11.1997

Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in: IBS-Weinauge

Foto: 1 Folgeseiten: 0

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0